

Niederschrift
Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Zielitz

Sitzungstermin:	Dienstag, 08.05.2018
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:10 Uhr
Ort, Raum:	dem Ratsraum der Gemeinde Zielitz, Ramstedter Straße 26

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Dyrk Ruffer

Mitglieder des Ausschusses

Herr Burkhard Funke

Herr Andreas Kasten

Herr Wolfgang Parzanka

Herr Herbert Riebau

Schriftführer

Frau Kerstin Lauenroth

Es fehlen:

Mitglieder des Ausschusses

Herr Thomas Bartlitz

-entschuldigt-

Herr Jonas Samsel

-entschuldigt-

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.10.2016
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 6 Beratung zu einer Miet- und Nutzungsordnung für das Theater in der Gemeinde Zielitz
- 7 Anfragen und Anregungen
- 10 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Dyrk Ruffer, begrüßt die Mitglieder des Hauptausschusses sowie als Gäste die Bürger Frau Carmen Koch und Herrn Rene Markowski. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß und fristgerecht. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die vorliegende Tagesordnung wird mit **5 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.**

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.10.2016

Zu der Niederschrift der Sitzung vom 25.10.2016 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen. Die Niederschrift wird mit **5 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.**

zu 4 Einwohnerfragestunde

Frau Koch teilt mit, dass vor zwei Jahren im Bereich Am Mühlenberg neue Verkehrszeichen aufgestellt wurden. Sie fragt, was die Gemeinde bewogen hat, im Wendehammer Am Mühlenberg zwei Halteverbotsschilder aufzustellen und was das gekostet hat. Als die Verkehrszeichen neu waren, wurden sofort gebührenpflichtige Verwarnungen verteilt. Heute interessiert niemanden, ob dort geparkt wird. Die Schilder werden missachtet.

Weiter weist Frau Koch darauf hin, dass auf der Eisenbahnbrücke Ortseingang Zielitz aus Richtung Farsleben ständig Unrat entsorgt wird. Sie erkundigt sich, ob hier nicht Mittel und Wege gefunden werden können, um den Verursacher zu ermitteln.

Herr Ruffer erläutert, dass das Aufstellen der Halteverbotsschilder eine Entscheidung des Straßenverkehrsamtes des Landkreises Börde war und Grund hierfür das unmögliche Erreichen von Verletzten in Notfällen war, da die Rettungskräfte aufgrund parkender Pkw's im Wendehammer behindert wurden. Durch das Ordnungsamt der Verwaltung werden regelmäßig Kontrollen des ruhenden Verkehrs durchgeführt.

Zu der vermutlich illegalen Müllentsorgung äußert Herr Ruffer, dass dieser Bereich in Zuständigkeit des Landkreises liegt.

Festlegung 1:

Die Anfragen von Frau Koch sind durch die Verwaltung schriftlich zu beantworten. Das Antwortschreiben ist den Gemeinderäten zur Kenntnis zu geben.

Herr Markowski erinnert an die 2. Versammlung der Bürgerinitiative aufgrund der Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren. Vor der Versammlung war ein Termin mit Herrn Meseberg, Bauamtsleiter der Verwaltung, geplant. Leider konnte er den Termin nicht wahrnehmen. Es sollte eine Besichtigung der Ramstedter Straße sowie Ecke Wehrmühlenweg und deren Mängel erfolgen. Diese Besichtigung ist bis heute nicht erfolgt.

Festlegung 2:

Der Termin ist schnellstmöglich nachzuholen. Durch die Verwaltung ist Herr Markowski zu kontaktieren und ein Termin zu organisieren.

Herr Ruffer informiert auf Nachfrage von Herrn Markowski zum Stand eines geplanten Pflegeprojektes durch die Humanas GmbH. Hier laufen aktuell Gespräche zwischen Humanas GmbH und der Zielitzer Wohnungsgesellschaft.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Herr Ruffer informiert die Hauptausschussmitglieder darüber, dass er der Verwaltung eine Übersicht mit den noch nicht erledigten Festlegungen des Gemeinderates zukommen lassen hat. Die Festlegungen sind momentan durch die Verwaltung in Bearbeitung.

Offene Festlegungen sind unter anderem:

- Stuhlkissen für die Trauerhalle in Zielitz
Festlegung:
Die Stuhlkissen sowie die Aufbewahrungsbox sind durch das Ordnungsamt der Verwaltung entsprechend des vorliegenden Angebotes zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu beschaffen.
- Baumaßnahme Hort – fehlender Bauablaufplan
- Baumaßnahme Schule – fehlender Bauablaufplan
- Betonpoller vor dem Tor der Schriccker Feuerwehr – Antwort an Feuerwehr fehlt
- Umsetzung Beleuchtung Seilscheibe Zielitz noch nicht erfolgt
- Zustand Gehwege und Kabel, die aus Erde ragen, in Schriccke
- Nutzungsordnung für Theater
- Friedhof Schriccke – Anmerkungen von Herrn Samsel
- Prüfung Gefährdung durch Äste und Bäume im Schriccker Park.

zu 6 Beratung zu einer Miet- und Nutzungsordnung für das Theater in der Gemeinde Zielitz

Die Hauptausschussmitglieder diskutieren den Inhalt des Entwurfes der Nutzungsordnung. Diese bezieht sich auf die Nutzung des Theaters durch Dritte außerhalb der Spielkapazitäten des Theatervereins.

Festlegung 1:

Durch die Verwaltung soll den Gemeinderäten zur Kenntnis gegeben werden, ob es vergleichbare Institutionen gibt und welche Nutzungsentgelte erhoben werden.

Festlegung 2:

In den Entwurf der Miet- und Nutzungsordnung sollen folgende Punkte eingearbeitet werden:

- Erhebung einer Kautions bei privater Nutzung
- technische Betreuung ausschließlich durch sachkundige Mitarbeiter des Theaters

- Ausschluss Theaternutzung durch Randgruppen mit bestimmter Gesinnung (*Festlegung 3 beachten*)
- wichtiger Punkt bei Terminvergabe: Unterscheidung der Nutzung: Nutzung des kompletten Theaters inkl. Bühne oder Nutzung des Theaters bis zum Vorhang (Bühnenbild bleibt erhalten)

Festlegung 3:

Durch die Verwaltung soll geprüft werden, wie man über die Satzung **rechtssicher** ausschließen kann, dass eine Nutzung durch Randgruppen mit bestimmter Gesinnung nicht gewünscht ist (was darf ausgeschlossen werden und was nicht).

Festlegung 4:

Die Nutzung des Theaters durch den Theaterverein hat ständig Vorrang. Das setzt voraus, dass der Verein einen Jahresplan erstellt, aus dem hervorgeht, wann Veranstaltungen Dritter möglich sind.

Festlegung 5:

Die Satzung soll die Verwaltung in die Lage versetzen, Entscheidungen zu Nutzungsanfragen freizugeben. Nur bei Entscheidungen zu Nutzungsanfragen, die nicht im Rahmen der üblichen Nutzung liegen oder wo kein Einvernehmen herrscht, ist der Gemeinderat bzw. der Bürgermeister vorab in Kenntnis zu setzen.

Festlegung 6:

Durch die Verwaltung ist der Entwurf der Nutzungsordnung entsprechend den Vorschlägen zu überarbeiten und zur Gemeinderatssitzung im September wieder vorzulegen.

zu 7 Anfragen und Anregungen

Die Hauptausschussmitglieder verständigen sich zu den irreführenden Angaben hinsichtlich der Öffnungszeiten des Kalibades Zielitz auf der Internetseite der Gemeinde Zielitz.

zu 10 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung gefasst.

zu 11 Schließung der Sitzung

Herr Ruffer bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 19.10 Uhr.

Dyrk Ruffer

Kerstin Lauenroth

f.d.Richtigkeit